

Umstrukturierung DSV-Nachwuchszellen/ DSV-Schul-Verein-Kooperationen

Warum gibt es Änderungen?

Wir wollen die gute Basis an Schul-Verein-Kooperationen und die aus dem DSV-Nachwuchsprojekt gewachsenen Strukturen nutzen, um die Nachwuchsförderung im Verbund DSV – LSV noch effektiver zu gestalten und Mittel effizienter und flexibler einzusetzen. Dabei ist es uns wichtig sowohl die Basis mit Nachwuchs abzusichern, als auch den Übergang in den Leistungssport zu fördern und die Mittel dort einzusetzen, wo in der Nachwuchsentwicklung erfolgreich und innovativ gearbeitet wird.

Mit den Änderungen wird eine bessere Kommunikation der Beteiligten angestrebt mit dem Ziel alle Nachwuchszellen für den DSV sichtbar zu machen und ihnen eine Chance zu geben für ihre innovativen und erfolgreichen Projekte und Ansätze eine Förderung zu bekommen.

Wie sehen die Änderungen aus?

Die Absicherung der Basis mit Nachwuchs wird weiterhin durch den Ansatz der DSV zertifizierten Schul-Verein- und Kindergarten-Verein-Kooperationen gewährleistet. Zu beachten ist hierbei, dass es keine Unterscheidung mehr zwischen Leistungssport- und Breitensport-Kooperationen geben wird. Zertifizierte Kooperationen können verschiedenen Leistungen des DSVs nutzen.

Der Übergang von Kindern in den Leistungssport soll zukünftig mit dem Ansatz der DSV-Nachwuchszellen gefördert werden. Dabei sollen diejenigen Vereine gestärkt werden, die sowohl an der Basis arbeiten, als auch Kinder in das Leistungssportsystem bringen. Die finanzielle Förderung geht von den Leistungssport-Kooperationen auf das Projekt „DSV-Nachwuchszellen“ über.

Wie werde ich DSV-Nachwuchszelle oder DSV-Schul-Verein-Kooperation?

Alle bisher zertifizierten DSV-Schul-Verein-Kooperationen (egal ob Leistungssport oder Breitensport) werden vom DSV-Jugendsekretariat über die Änderungen informiert und um Rückmeldung gebeten. Erfolgt eine formlose Rückmeldung, so geht die Zertifizierung in eine DSV-Schul-Verein-Kooperation über. Besteht Interesse an einer Neuzertifizierung bitte mit dem DSV-Jugendsekretariat (Sandra Biberger) Kontakt aufnehmen.

DSV-Nachwuchszellen werden zunächst vom jeweiligen Landeskiverband benannt und seitens DSV (Cheftrainer Nachwuchs) bestätigt. Für Nachwuchszellen bestehen folgende disziplinübergreifende Kriterien:

- Kooperationspartner Schule und/oder Kindergarten
- Ein oder mehrere Vereine im Umkreis
- Verlässlicher Ansprechpartner im Verein
- „Macher“ im Verein (d.h. engagiertes Ehrenamt)
- Trainer- und Betreuerstruktur mit Bereitschaft zu Aus- und Fortbildung
- Zugang zu Sportstätten (Sommer- und Winter)

- Teilnahme an Wettkämpfen
- Evtl. Durchführung von Wettkämpfen (Kinder- und Schülerrennen)

Wie setzt sich die zukünftige finanzielle Förderung des Projekts „DSV-Nachwuchszellen“ zusammen?

Der Einsatz der Projektmittel teilt sich in die Basis- und Potentialförderung auf.

Basisförderung (50% der Mittel):

- Ausbezahlung der Gelder an die LSVs, welche über den weiteren Einsatz eigenständig entscheiden (Voraussetzung: Einsatz im Nachwuchsbereich)
- Grundlage der Förderung bildet eine disziplinübergreifende Gesamtwertung des DSC (ohne Alpin)
- Dabei erhält jeder LSV pro Athleten/in in der Gesamtwertung einen Punkt
- Es werden nur Einzelwettbewerbe gewertet und es wird ein Durchschnitt der letzten drei Saisons gebildet

Potentialförderung (50% der Mittel):

- Jede vom LSV benannte und vom DSV bestätigte DSV-Nachwuchszelle kann einen Antrag auf Potentialförderung stellen
- Voraussetzung sind dabei die o.g. Kriterien für DSV-Nachwuchszellen
- Gefördert werden vor allem Projekte, die „nah am Sport“ sind
- Beantragung erfolgt über das entsprechende Formular
- Wird ein Projekt gefördert, erfolgt die Ausbezahlung direkt an die DSV-Nachwuchszelle

Wie wird ein Antrag für die Potentialförderung gestellt?

Zur Beantragung von Fördermitteln wird das entsprechende Formular ausgefüllt und an den DSV geschickt. Mögliche Förderansätze sind:

- Personalkostenzuschuss
- Anschaffung von (Ski-)Material
- Durchführung von Nachwuchsveranstaltungen
- ...

Es können sowohl Projekte in einer Disziplin gefördert werden, als auch disziplinübergreifende Ansätze.

Um einen möglichst reibungslosen Übergang der finanziellen Förderung von den Leistungssport-Kooperationen zu den DSV-Nachwuchszellen zu gewährleisten, möchten wir darauf hinweisen, dass die bisherigen Leistungssport-Kooperationen Projektanträge entsprechend ihrer aktuellen Tätigkeitsschwerpunkte stellen können. Ebenso besteht für den LSV die Möglichkeit aus Mitteln der Basisförderung den Übergang entsprechend abzusichern. Es ist für den DSV wichtig, dass gewachsene und funktionierende Strukturen, v.a. im Bezug auf Personalstellen, weiterhin gehalten werden.

Wie ist die Zeitschiene?

Bis Ende des Jahres 2017 werden die Nachwuchszellen (inkl. Ansprechpartner/ Verantwortlichem vor Ort mit Kontakt) von den Landesskiverbänden benannt. Nach Prüfung durch die Cheftrainer Nachwuchs werden die Listen der DSV-Nachwuchszellen kommuniziert und jede Zelle hat die Möglichkeit bis zum 31.05.2018 einen Projektantrag mit dem entsprechenden Formular zu stellen. Das detaillierte Vorgehen inkl. Antragsformular wird im Januar/Februar 2018 kommuniziert.

Wer ist Ansprechpartner?

Projekt DSV-Nachwuchszellen

Daniel Mayer
DSV Leistungssport GmbH
T +49 89 85790-209
M +49 175-1120039
E daniel.mayer@deutscherskiverband.de

Projekt DSV-Schul-Verein Kooperationen

Sandra Biberger
Deutscher Skiverband e.V.
T +49 89 85790-224
E sandra.biberger@deutscherskiverband.de